



TERMINE

Seniorengruppe

- 21. September: Fahrt zum Steinhuder Meer, Busabfahrt in Minden (Kanzlers Weide) um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich

Rentenberatung

- 14. September von 9 bis 12 Uhr mit dem Versichertenältesten Wilhelm Budde bei der IG Metall Minden, Anmeldung erforderlich

Jubilarsfeier

- am Samstag, 9. September, um 10 Uhr in der Kampa-Halle in Minden
Die Jubilare des Jahres 2017 haben eine persönliche Einladung erhalten.

Seminarangebote

- 11. bis 15. September: »Einführung in die Betriebsratsarbeit – BR I« ein Grundlagenseminar für neu gewählte und nachgerückte Betriebsratsmitglieder, Freistellung nach Paragraf 37.6 Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG), Ort: Heimvolkshochschule Springe
- 12. September: »Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb«, ein Seminar für Betriebsräte und Vertrauensleute getreu dem Motto: »Tue Gutes und rede darüber« in der »Wienen-Therme« in Hüllhorst in der Zeit von 8.30 bis 16 Uhr, Anmeldung erforderlich
- 22. und 23. September: »Die Prüfung meistern, den Prüfungsstress bewältigen - aber wie«, ein Seminar für Auslernende, Kosten: 200 Euro zuzüglich Übernachtung und Verpflegung – für IG Metall-Mitglieder kostenlos!
- 25. bis 29. September: »BR Kompakt Modul 1- Mitbestimmung organisieren«, ein Seminar für Betriebsratsmitglieder nach Paragraf 37.6 BetrVG, im IG Metall-Bildungszentrum Beverungen

Gekommen, um zu bleiben

Auszubildende bei Schwarz Werkzeugbau starten Übernahmeaktion.

Vor einigen Jahren hat die IG Metall Jugend die Kampagne »Operation Übernahme« durchgeführt. Gefordert wurde der tarifliche Anspruch auf Übernahme nach der Ausbildung. Umgesetzt zunächst in der Metall- und Elektroindustrie wurde diese Forderung dann auch Bestandteil der Tarifverträge im Metallbau-erhandwerk Nordrhein-Westfalens.

In diesen Tarifbereich fällt die Firma Schwarz Werkzeugbau in Preußisch Oldendorf. Etwa 300 Kolleginnen und Kollegen bauen Präzisionswerkzeuge für die Automobilindustrie. Im Winter wollen dort acht Kolleginnen und eine Kollegin ihre Ausbildung beenden. Zwar hat die Firma Schwarz Stellenangebote gemacht, aber nicht genug. Daraufhin



Foto: Andreas Bilz

starteten die Auszubildenden die betriebliche »Operation Übernahme«. Sie bewarben sich alle auf die genannten Stellen – und tragen seitdem die Kampagnen-T-Shirts im Betrieb.

Die hatte der für die Handwerksarbeit zuständige IG Metall-Sekretär Andreas Bilz noch im Keller aufgetrieben. Mikael Fidan (im Bild Zweiter von rechts) als Vorsitzender der Jugend- und Auszubildendenvertretung hat die Aktion organisiert. Darüber freut sich auch der Betriebsratsvorsitzende Frank Schmidt. Er sagt: »Das ist ein kleines, aber gutes Beispiel für geleb-

te Solidarität, für gewerkschaftliches Denken und Wirken im Betrieb. Denn natürlich sind die Auszubildenden Mitglied der IG Metall.«

Tolle Story für die »Neuen« Eine kleine, aber feine Aktion! Und eine gute Story, die Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter den neuen Auszubildenden erzählen können, die in diesen Tagen in den Betrieben den »Ernst des Lebens« beginnen.

Jugendsekretärin Carolin Stephan wird wieder in vielen Betrieben Begrüßungsrunden durchführen und Informationen zu Rechten und Pflichten während der Ausbildung anbieten. Aber so eine konkrete, kleine Geschichte ist doch mal etwas anderes als Papier und Paragraphen. Und sollte es mal mit der Übernahme irgendwo Probleme geben: Die IG Metall Minden hat immer noch T-Shirts zur »Operation Übernahme«.



Einladung zum Tag der offenen Tür ...

... am Samstag, 23. September. Das neue Gewerkschaftshaus in Minden ist fast fertig. Zwar hat sich der Umzugstermin der IG Metall Minden von Mitte August auf Anfang September verschoben. Aber wir sind guter Hoffnung, dass dann alles Wesentliche fertig ist. Das Gebäude sieht, weil eingerüstet und verhüllt, von außen immer noch aus wie »Christos Werk in Minden«. Das bleibt wohl auch noch ein paar Wochen so. Aber am 23. September ist es dann so weit: Eröffnung des neuen Hauses, morgens zunächst mit ei-

nem »offiziellen Teil« und geladenen Gästen. Ab 12 Uhr gibt es dann einen »Tag der offenen Tür«.

Ein geladen sind alle Kolleginnen und Kollegen, Freunde und Verwandte. Es gibt was zu essen, Getränke vom Fass, aus der Flasche und aus der Kanne. Hausbesichtigung, Musik, Kabarett, Luftballonwettbewerb und eine Tombola. Parkmöglichkeiten bestehen auf »Kanzlers Weide«. Von dort geht man über die Uferstraße in fünf Minuten zum neuen Gewerkschaftshaus. Wir freuen uns auf Euch!



Repro: Reiner Rogosch